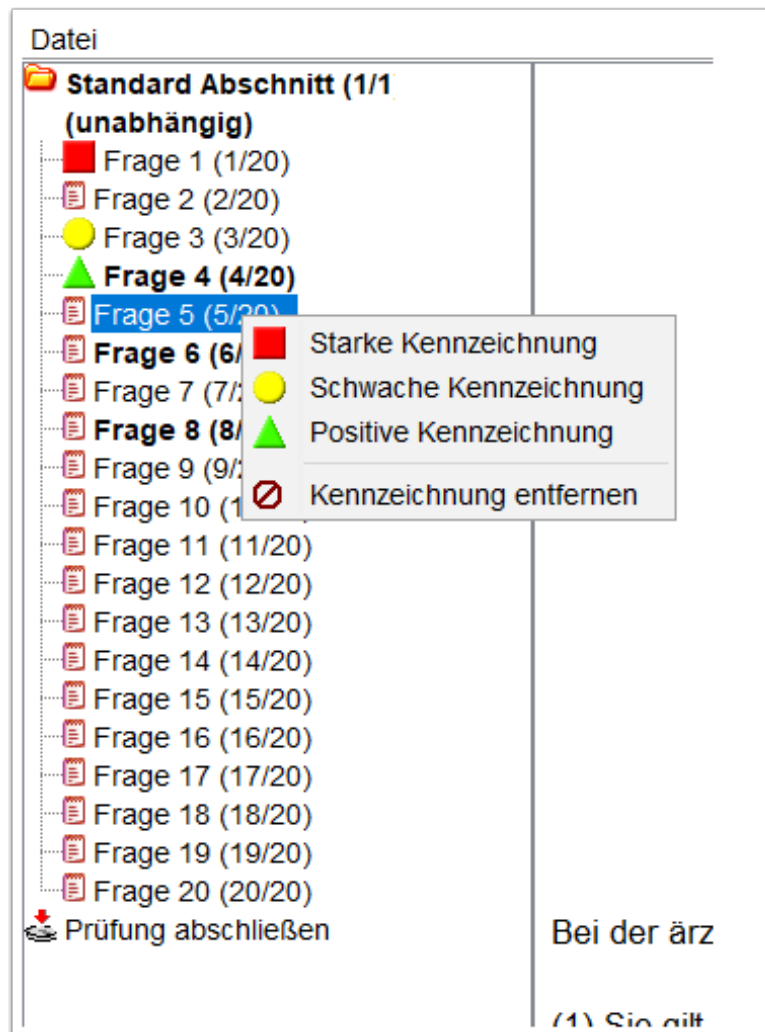


Anmeldung beim Prüfungsclient

The screenshot shows a window titled 'Prüfungsauswahl' with a close button in the top right. The main content area is a list box containing one item: 'Klausur, Praktikum der Berufsfelderkundung 3 [5188]'. A green circle with the number '1' is positioned over this item. Below the list box are three input fields: 'Login:' with the text 'MED_108000000001' and a green checkmark icon; 'Passwort:' with a masked password '.....' and a green checkmark icon; and 'PIN:' with the text 'XQJU'. A green circle with the number '2' is over the Login field, '3' is over the Password field, and '4' is over the PIN field. Below the input fields is a checkbox labeled 'Fortführungsmöglichkeit prüfen' with a green circle '5' over it. At the bottom left are two buttons: 'Einloggen' and 'Abbruch'. A green circle with the number '6' is over the 'Einloggen' button. In the bottom right corner, there is a dark blue square with the white text 'RUB'.

1. Wählen Sie die Prüfung aus.
2. Geben Sie zunächst den Login-Parameter ein ("MED_" plus Matrikelnummer 12stellig). **Es muss ein "grüner Haken" erscheinen.**
3. Geben Sie das Passwort ein (1. Buchstabe des Vornamens, 1. Buchstabe des Nachnamens, Geburtsdatum im Format TTMMJJJJ, z. B. "EM13041998"). **Es muss ein "grüner Haken" erscheinen.**
4. Geben Sie den Ihnen zu Prüfungsbeginn durch den Prüfer mitgeteilten PIN ein.
5. Aktivieren Sie **nicht** das Kontrollkästchen bei "Fortführungsmöglichkeit prüfen". Die Funktion wird nur dann benötigt, wenn eine bereits begonnene Prüfung (z. B. aufgrund technischer Probleme) am gleichen oder an einem anderen Prüfungsclient fortgesetzt werden soll.
6. Durch Klick auf "Einloggen" wird die Klausur geöffnet.

Anzeige, Auswahl und Markierung von Fragen



- In der linken Menüspalte sehen Sie die Fragen. Diese sind unter Umständen nach Abschnitten gegliedert (im obigen Beispiel gibt es nur einen Abschnitt). Die Reihenfolge der Abschnitte ist in der Regel permutiert, so dass sie sich bei den Prüfungsteilnehmern unterscheidet. Weiterhin sind die Fragen in der Regel permutiert, so dass auch hier die Reihenfolge bei den Prüfungsteilnehmern unterschiedlich ist. Außerdem sind die Antwortmöglichkeiten in der Regel permutiert, so dass auch deren Reihenfolge bei den Prüfungsteilnehmer variiert.
- Bereits beantwortete Fragen werden fett dargestellt (im obigen Beispiel Fragen 4, 6 und 8).
- Sie haben die Möglichkeit eine Frage farblich zu kennzeichnen. Klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste auf die Frage und wählen Sie die gewünschte Kennzeichnung oder "Kennzeichnung entfernen" aus (im obigen Beispiel bei Frage 5). Sie können diese Funktion z. B. dazu benutzen sicher beantwortete Fragen (z. B. grün), von halbsicheren (z. B. gelb) und unsicheren (z. B. rot) zu unterscheiden.

Anzeige, Auswahl und Markierung von Antworten

Welche Aussage zum Genfer Gelöbnis trifft zu?
(Bitte kreuzen Sie **eine** Antwort an!)

Das Genfer Gelöbnis hat sich weiter verbreitet als erwartet.

Das Genfer Gelöbnis betont den Respekt des Arztes vor der Selbstbestimmung und Würde des Patienten.

Nach dem Genfer Gelöbnis sollen die Schüler zwar ihren Lehrern Respekt zollen, nicht aber umgekehrt.

Im Genfer Gelöbnis geht es nur um die Gesundheit der Patienten, die Gesundheit der Ärzte wird nicht erwähnt.

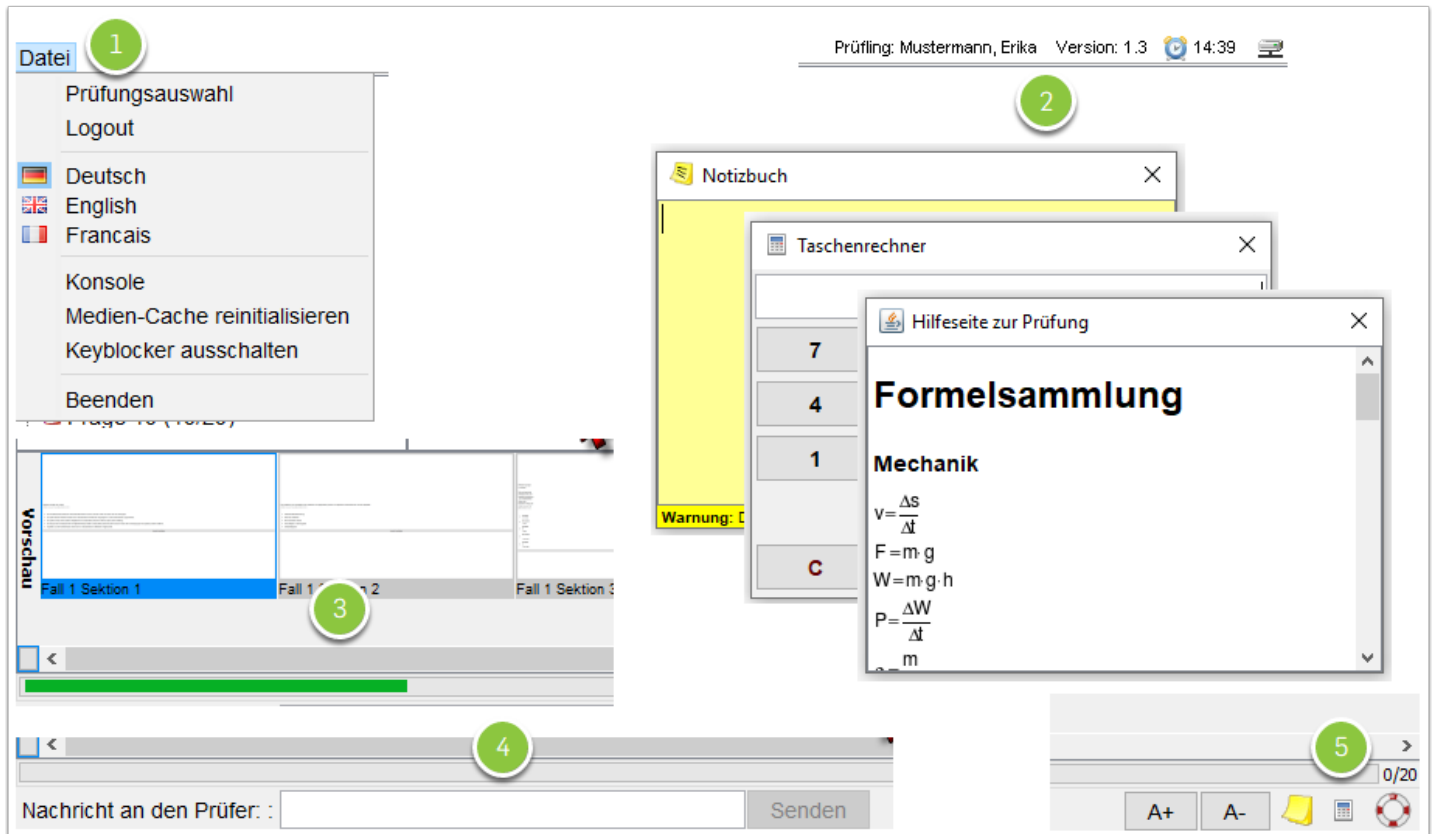
Das Genfer Gelöbnis betont die Sorgfaltspflicht des Arztes.

Auswahl bestätigen

Ausschneiden
Kopieren
Einfügen
Löschen
Alles selektieren
Kennzeichnung entfernen
Kennzeichnung
Kennzeichnung
Kennzeichnung
Kennzeichnung

- Nach Auswahl einer Frage im linken Menübaum wird diese angezeigt. Bei einigen Fragen sind Medieninhalte enthalten, wie z. B. Grafiken, Fotos etc. Diese werden zunächst in einer Vorschau gezeigt und können durch Klicken auf die jeweilige Vorschau vergrößert dargestellt werden.
- Zur Auswahl der Ihrer Meinung nach richtigen Antwort markieren Sie zunächst das entsprechende Optionsfeld in der linken Spalte und klicken Sie anschließend auf "Auswahl bestätigen". Erst mit dem Klick auf "Auswahl bestätigen" wird die von Ihnen getroffene Auswahl gespeichert. Sie haben dennoch während der Prüfung jederzeit die Möglichkeit Ihre Auswahl zu ändern und die geänderte Auswahl durch Klick auf "Auswahl bestätigen" zu verwenden. Ausgewählte Antworten, die nicht bestätigt wurden bleiben als Auswahl während der Prüfung weiterhin markiert.
- Alle von Ihnen durchgeführten prüfungsrelevanten Bedienungsvorgänge des Prüfungsclients werden in Form von Screenshots protokolliert und gespeichert.
- Sie haben die Möglichkeit den Fragentext, Antworten oder Teile davon farblich zu kennzeichnen. Markieren Sie den entsprechenden Text und öffnen Sie das Kontextmenü mit der rechten Maustaste. Nun können Sie die entsprechende Kennzeichnung wählen oder diese wieder entfernen. Sie können diese Funktion z. B. dazu benutzen eindeutig als Falschantwort erkannte Antworten (z. B. mit rot) und unsichere Antworten (z. B. mit gelb) zu markieren. Oder aber Sie nutzen die Farbmarkierungen dazu um wichtige Details der Frage oder der Antwortmöglichkeiten hervorzuheben.

Weitere Funktionen



1. Links oben im Prüfungsclient sehen Sie unter "Datei" ein Menü mit mehreren Funktionen, die jedoch in der Regel nur passwortgeschützt durch den Prüfer ausgeführt werden können. Sie selbst haben hier die Möglichkeit erneut zum Anmeldebildschirm zu gelangen. Die Funktion kann aber nur mit einem gültigen PIN genutzt werden. Außerdem können Sie hier die Sprache des Prüfungsclients ändern ("Deutsch", "English", "Francais"). Diese Sprachänderung betrifft die Menübezeichnungen des Prüfungsclients und nicht die Prüfungsdaten (Fragen und Antworten) selbst.
2. Rechts oben im Prüfungsclient sehen Sie Ihren Namen, die Versionsnummer der Software, die Uhrzeit und den Verbindungsstatus mit dem Server. Selbst dann wenn die Verbindung zum Server nicht mehr bestehen sollte, kann die Prüfung fortgesetzt werden, da sich die Daten vollständig auf dem Prüfungsclient befinden und erst später wieder auf den Server zurückgespeichert werden.
3. Im unteren Bereich des Prüfungsclients sehen Sie Vorschaubilder der Prüfungsfragen und einen grünen Fortschrittsbalken, der die Anzahl der gespeicherten Antworten wiedergibt.
4. Ihnen steht in der linken unteren Ecke des Prüfungsclients ein Kommunikationsfenster zur Verfügung mit dem Sie Nachrichten an den Prüfer senden können. Der Prüfer kann über den gleichen Kanal auch Antworten versenden, die dann in einem Dialogfenster angezeigt werden. Die Daten werden protokolliert.
5. In der rechten unteren Ecke des Prüfungsclients haben Sie die Möglichkeit die Schriftgröße anzupassen sowie ein "Notizbuch", einen "Taschenrechner" oder eine Hilfeseite zur Prüfung, wie z. B. eine Formelsammlung, zu öffnen. Die Daten im "Notizbuch" sind nur während der Prüfung verfügbar und werden nicht gespeichert.

Prüfung beenden

Möchten Sie die Prüfung beenden?
Änderungen an allen bereits gegebenen Antworten sind danach nicht mehr möglich.
Achtung: Es sind noch nicht beantwortete Fragen vorhanden!

Ja
 Nein

Auswahl bestätigen

- Sie können Ihre Prüfung durch Auswahl von "Prüfung abschließen" beenden. Im sich daraufhin öffnenden Dialog werden Sie ggf. darauf hingewiesen, dass noch nicht beantwortete Fragen vorhanden sind.
- Klicken Sie auf "Ja" und "Auswahl bestätigen". Ihre Prüfung ist damit beendet und Sie gelangen zurück zum Anmeldebildschirm.
- Ab hier ist es nicht mehr möglich sich erneut anzumelden, da der Ihnen zu Prüfungsbeginn mitgeteilte PIN nur einmal verwendet werden kann.
- Neben der Prüfungsbeendigung im Prüfungsclient ist es auch möglich, dass der Prüfer die Prüfung zentral beendet..

Datenverarbeitung, Einsichtnahme, Aufbewahrung

Frage 12

Welche Aussage zum Genfer Gelöbnis trifft zu?

(Bitte kreuzen Sie **eine** Antwort an!)

- Nach dem Genfer Gelöbnis sollen die Schüler zwar ihren Lehrern Respekt zollen, nicht aber umgekehrt.
- Das Genfer Gelöbnis hat sich weiter verbreitet als erwartet.
- Das Genfer Gelöbnis betont die Sorgfaltspflicht der Ärzte.
- Das Genfer Gelöbnis betont den Respekt des Arztes vor der Selbstbestimmung und Würde des Patienten.
- Im Genfer Gelöbnis geht es nur um die Gesundheit der Patienten, die Gesundheit der Ärzte wird nicht erwähnt.

Frage 12

Welche Aussage zum Genfer Gelöbnis trifft zu?

(Bitte kreuzen Sie **eine** Antwort an!)

- Nach dem Genfer Gelöbnis sollen die Schüler zwar ihren Lehrern Respekt zollen, nicht aber umgekehrt.
- Das Genfer Gelöbnis hat sich weiter verbreitet als erwartet.
- Das Genfer Gelöbnis betont die Sorgfaltspflicht der Ärzte.
- Das Genfer Gelöbnis betont den Respekt des Arztes vor der Selbstbestimmung und Würde des Patienten.
- Im Genfer Gelöbnis geht es nur um die Gesundheit der Patienten, die Gesundheit der Ärzte wird nicht erwähnt.

- Nach Beendigung der Prüfung werden die von Ihnen eingegebenen Prüfungsdaten verbunden mit Matrikelnummer, Name und Vorname sowie die durchgeführten Screenshots von den Prüfungsclients auf den Prüfungsserver übertragen. In einem weiteren Schritt werden die Prüfungsdaten von dort exportiert, weiter verarbeitet und Ihnen dann nach persönlicher Anmeldung über das Portal des Studiendekanats (<https://medizinstudium.ruhr-uni-bochum.de/medidek/ihrstudium/ihrepruefungen.cfm>) bereitgestellt.
- Zur Online-Einsichtnahme in die Prüfungsunterlagen (Zeit und Ort werden durch das Prüfungsbüro mitgeteilt) sind die Prüfungsfragen und Antworten sowie Ihre Antwortauswahl und die vom Prüfer als richtig gewertete Antwort in einer PDF-Datei zusammengefasst und entsprechend gekennzeichnet. Dabei werden die während der Prüfung permutierten Abschnitte, Fragen und Antworten wieder in ihrer ursprünglichen Reihenfolge dargestellt. Im obigen Beispiel sind beispielhaft die Daten einer falschen und einer richtigen Beantwortung einer Prüfungsfrage dargestellt.
- Die vom Prüfungsserver exportierten Prüfungsdaten als Beleg der Begründung der Prüfungsbewertung werden 10 Jahre, die während der Prüfung erstellten Screenshots werden 1 Jahr (Einspruchsfrist für Verwaltungsakte) und die Prüfungsergebnisse und Noten wegen der Aufgabe zur Bereitstellung von Universitätsbescheinigungen werden 30 Jahre durch das Prüfungsbüro der Medizinischen Fakultät aufbewahrt. Prüfungsergebnisse und Noten werden darüber hinaus entsprechend den gesetzlichen Vorgaben weiteren Datenverarbeitungsprozessen zugeführt.